

AMT DER NIEDERÖSTERREICHISCHEN LANDES
3109 St. Pölten, Landhausplatz 1

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion
Eing.: 03.05.2006
Ltg.-628/S-5/31-2006
W- u. F-Ausschuss

WST3-A2-1569/002-2006	Bearbeiter Mag. Bartmann	02742/9005 DW 16110	Datum 2. Mai 2006
-----------------------	-----------------------------	------------------------	----------------------

Betrifft

Verlängerung der Regionalförderung und des EUROFIT-Aktionsprogramms; Bericht an den NÖ Landtag

H o h e r L a n d t a g !

Im Zuge des Landeshauptstadtbeschlusses im Jahr 1986 wurde die Regionalförderung im Ausmaß von jährlich € 25,435 Mio (Mio 350 ATS) für 20 Jahre beschlossen. Ab 1999 wurde dieser Betrag jährlich um € 3,634 Mio auf € 29,069 Mio erhöht. Über die Verwendung der Mittel entscheidet die NÖ Landesregierung.

Mit Beschlüssen der NÖ Landesregierung in den Jahren 1998 und 2003 wurde die Hälfte dieses Regionalisierungsbudgets für Projekte im NÖ Grenzland (EURO-FIT Aktionsplan 1999-2003) reserviert, wobei im Jahr 2003 der Beschluss gefasst wurde, den EURO-FIT Aktionsplan bis 2008, vorbehaltlich der Bereitstellung der Mittel durch den NÖ Landtag, zu verlängern.

Der NÖ Landtag hat in seiner Sitzung am 25. November 2004 die NÖ Landesregierung aufgefordert, die Regionalförderung im bisherigen Ausmaß vorerst bis zum Ende des Jahres 2008 zu verlängern, die Auswirkungen der kommenden EU-Programmplanungsperiode 2007-2013 abzuwarten und zum geeigneten Zeitpunkt Entscheidungen über Art, Umfang und Ausmaß einer weiteren Regionalförderung über das Jahr 2008 hinaus zu treffen.

Im bisher umgesetzten Regionalförderprogramm wurden folgende Eckdaten erreicht: Bis April 2006 wurden insgesamt 1.494 Projekte mit einem Fördervolumen von rd. € 591 Mio unterstützt und dadurch Investitionen von rd. € 1.692 Mio ausgelöst. Im Rahmen des speziell für die Grenzregionen gewidmeten Fitnessprogramms wurden seit 1999

insgesamt 384 Projekte (Investitionsvolumen von rd. € 391 Mio) mit rd. € 143 Mio aus dem Regionalförderprogramm unterstützt.

Das Regionalförderprogramm konnte erfolgreich in die entsprechenden EU-Programme integriert werden und dadurch nicht unbeträchtliche EU-Kofinanzierungsmittel für Niederösterreich lukrieren: waren es in der ersten EU-Programmperiode 1995-1999 bereits rd. € 18 Mio., so konnten in der aktuellen Programmperiode 2000-2006 bis dato € 67 Mio EU-Kofinanzierungsmittel eingebunden werden (vorrangig im Ziel 2 – Programm NÖ, aber auch in den Gemeinschaftsinitiativen INTERREG III und LEADER+).

Die Arbeiten zur neuen Programmplanungsperiode (2007-2013) sind zur Zeit im Laufen. Es ist – auch wenn noch nicht alle Rahmenbedingungen seitens der Europäischen Kommission beschlossen sind – davon auszugehen, dass auch im neuen Programm die bisher aus dem Regionalisierungsbudget durchgeführten Maßnahmen wie z.B. Cluster und Netzwerkbildung, Impuls- und Leitprojekte, wirtschaftsnahe Infrastruktur etc. neben der unternehmensbezogenen Wirtschaftsförderung wesentliche Elemente sein werden.

Nicht zuletzt ist es erforderlich, dass durch die Fördersituation in den neuen EU-Mitgliedstaaten ein Ausgleich für die niederösterreichischen Regionen herzustellen sein wird.

Durch die Verlängerung des Regionalisierungsprogramms sollen in den Jahren 2007 bis 2013 jährlich € 29,069 Mio (abzüglich der anteiligen Vorbelastungen aus den Vorjahren und dem Abwicklungsaufwand der EcoPlus) für wertschöpfungsorientierte und für die Region bedeutsame Projekte zum Einsatz kommen. Die Regionalförderung soll sich dabei im Wesentlichen an den Zielsetzungen und Grundsatzbeschlüssen des Jahres 1986 orientieren.

Die Genehmigung der einzelnen Projekte erfolgt wie bisher durch Beschlussfassung der NÖ Landesregierung auf Basis einer Förderempfehlung durch die EcoPlus.

Die NÖ Landesregierung hat am 2. Mai 2006 die Verlängerung des mit 1986 gestarteten Regionalisierungsprogrammes sowie des bis 2008 laufenden EUROFIT-Aktionsprogramms bis Ende 2013 - vorbehaltlich der Genehmigung der finanziellen Mittel durch den NÖ Landtag – kollegial beschlossen.

Die NÖ Landesregierung stellt daher den Antrag,
der H o h e L a n d t a g wolle die Verlängerung des mit 1986 gestarteten Regionalisie-
rungsprogrammes sowie des bis 2008 laufenden EUROFIT-Aktionsprogramms bis Ende
2013 zur Kenntnis nehmen.

NÖ Landesregierung
E r n e s t G a b m a n n
Landeshauptmann-Stv.